

**Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz - EEWärmeG i. V. m. EEWärmeG-DVO Sachsen Anhalt  
Nachweisführung nach § 10 EEWärmeG**

**Geothermie und Umweltwärme gemäß § 5 Abs. 4 EEWärmeG**

*Diese Vorlage dient als Hilfestellung bei der Nachweisführung und ist der unteren Baurechtsbehörde gemäß § 1 EEWärmeG-DVO Sachsen-Anhalt mit Aufnahme der Nutzung der baulichen Anlage vorzulegen.*

*Bei den kursiv gedruckten Texten handelt es sich um erläuternde Hinweise. Freiwillige Angaben sind mit einem "\*\*)" gekennzeichnet. Weitere Angaben sind den Hinweisen zu den Formularen zu entnehmen.*

**A. Allgemeine Angaben zum Gebäude und Gebäudeeigentümer**

Vorname	Name (bzw. Firma, etc.)	
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Erfüllungsnachweis bezieht, falls abweichend von obiger Adresse:		
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort

**B. Pflichterfüllung: Geothermie und Umweltwärme**

*Bei Maßnahmenkombinationen gemäß § 8 EEWärmeG bitte zusätzlich die entsprechenden Formulare der ausgewählten Maßnahmen verwenden. Die Prozentsätze an den jeweiligen Pflichtanteilen müssen in der Summe 100 ergeben.*

**I. Pflichtanteil**

Gebäudenutzfläche/Nettogrundfläche *)	m <sup>2</sup>	(Die Flächenwerte können dem Energieausweis entnommen werden.)
Wärmebedarf für Heizung und Warmwasser und Kältebedarf für Kühlung *)	kWh/m <sup>2</sup> a	
Inbetriebnahmedatum der Heizungsanlage		
Der Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes, gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 9 EEWärmeG, wird zu mindestens 50% aus einer Anlage zur Nutzung von Geothermie und Umweltwärme gedeckt (Pflichtanteil nach § 5 Abs. 4).	<input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> nein
Bei Maßnahmenkombinationen: Durch die eingesetzte Wärmepumpe wird der Pflichtanteil zur Deckung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs des Gebäudes zu		_____ % erfüllt.

**II. Nachweise nach Nummer III der Anlage zum EEWärmeG**

Bitte Anlage "Bestätigung des Sachkundigen zur installierten Wärmepumpe" beifügen.

Ort/Datum	Unterschrift des Gebäudeeigentümers
-----------	-------------------------------------

**Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz - EEWärmeG i. V. m. EEWärmeG-DVO Sachsen Anhalt  
Anlage zum Nachweis Geothermie und Umweltwärme**

**Bestätigung des Sachkundigen zur installierten Wärmepumpe**

Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht

Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

**Grundsätzliche Anforderungen**

Die Wärmepumpe verfügt über Wärmemengen- und Stromzähler bzw. Brennstoffzähler, deren Messwerte die Berechnung der Jahresarbeitszahl der Wärmepumpe ermöglichen.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Es handelt sich um eine Sole/Wasser- oder Wasser/Wasser-Wärmepumpe, bei der die Vorlauf-temperatur nachweislich bis zu 35 Grad Celsius beträgt. Ein Wärmemengen- und Stromzähler bzw. Brennstoffzähler ist daher nicht notwendig.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Wärmepumpe ist ausgezeichnet mit dem gemeinschaftlichen Umweltzeichen "Euroblume" (Nachweis ist beigefügt).	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>oder</b>		
Die Wärmepumpe ist ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen "Blauer Engel" (Nachweis ist beigefügt).	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>oder</b>		
Die Wärmepumpe ist ausgezeichnet mit dem Prüfzeichen "European Quality Label for Heat Pumps" (Nachweis ist beigefügt). (Gilt nicht für fossil angetriebene Wärmepumpen.)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>oder</b>		
Die Wärmepumpe erfüllt gleichwertige Anforderungen gemäß Nummer III der Anlage zum EEWärmeG.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

**Weitere Anforderungen an elektrisch angetriebene Wärmepumpen**

Die Warmwasserbereitung des Gebäudes erfolgt durch die Wärmepumpe oder zu einem wesentlichen Anteil durch andere erneuerbare Energien:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Falls ja:</b>		
Es wurde eine Luft/Wasser- oder Luft/Luft-Wärmepumpe mit einer Jahresarbeitszahl von mindestens 3,3 installiert.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Es wurde eine andere Wärmepumpe mit einer Jahresarbeitszahl von mindestens 3,8 installiert.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Falls nein:</b>		
Es wurde eine Luft/Wasser- oder Luft/Luft-Wärmepumpe mit einer Jahresarbeitszahl von mindestens 3,5 installiert.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Es wurde eine andere Wärmepumpe mit einer Jahresarbeitszahl von mindestens 4,0 installiert.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Die Jahresarbeitszahl muss nach den anerkannten Regeln der Technik berechnet werden (z. B. VDI 4650).

**Weitere Anforderungen an fossil angetriebene Wärmepumpen**

Es wurde eine mit fossilen Brennstoffen angetriebene Wärmepumpe mit einer Jahresarbeitszahl von mindestens 1,2 installiert.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
---	-----------------------------	-------------------------------

**Technische Angaben**

Leistungsziffer(n) der Wärmepumpe aus Prüfstandsmessung (Herstellerangaben) für	
Sole/Wasser B0 / W35 *)	
oder Wasser/Wasser W10 / W35 *)	
oder Luft/Wasser A-7 / W35, A2 / W35 und A10 / W35 *)	
Auslegungstemperatur des Heizungssystems in °C (maximale Vorlauftemperatur *)	
Wärmequelle *) <input type="checkbox"/> Erdreich <input type="checkbox"/> Luft <input type="checkbox"/> Grundwasser <input type="checkbox"/> sonstige	

Ich bin berechtigt im Sinne des EEWärmeG diesen Nachweis zu erstellen als sachkundige Person gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 7 EEWärmeG.

Ich bestätige, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma	Stempel
Ort, Datum	
Unterschrift des Sachkundigen	